

gleichsam ein Attestat darlegte, wie unentbehrlich das Holz seyn müsse. Denn obwohl dieses weiße Erden-Kleid gar bald von der Sonne wieder zerrissen worden, so kam es doch bey dermahligen Umständen, zu jedermans Bewunderung, recht à propos, und Ihre Königl. Maj. reiseten Montags drauf nebst Dero ansehnlichen Begleitung so fort durch die Schönecker Wälder ganz vergnügt nach denen Eisen-Hämmern und Berg-Städten.

§. 6.

Wie erfreulich sonst die umliegenden Orte, so wohl in der Nähe als in der Ferne, von unsrer Schönen-Ecke können betrachtet werden, lässet sich nicht so lebhaft beschreiben, als mit Augen ansehen. Das zwey Meilen von hier, bey Plauen, liegende Hoch-Gräffliche Stubenbergische Schloß Neuendorff, und sonderlich dessen weiße Mauern, siehet man bey hellen Tage ganz genau, wie auch die Spitze des Delßnitzer Kirch-Thurms. Die nahen Dörffer so man erkennet, sind Eschenbach, Schilbach, Würschwitz und Berda. Landwüst ein Dorff über Marck-Neukirchen (in welchen Flecken der berühmte Theol. D. Jac. Weller geböhren) sieht man noch höher, als Schöneck selbst, an den Brambacher Walde, über anderthalbe Meile von hier liegen: Zügelburg und Freyberg bey Adorff, welches sonst Hagdorff soll geheissen haben, wegen des Hügels Hagberg, darauf es erbauet. Über Delßnitz leuchten Bergan hervor: Guten-Fürst, Mißelreuth, wo der gelehrte Bauer, Nicol Schmid begraben liegt, wovon P. III. ein mehrers. Krebes, Schwandt, Reuth, und andre mehr, woselbst man den alten Schönecker Thurm überall sehen kan.

§. 7.

Wolte man sich die Mühe geben, und den alten Schönecker Thurm, da er ohne dieß so feste gegründet ist, und auf einen Felsen stehet, lassen renoviren und weiß anstreichen, so würde er zu besonderer Zierde des ganzen Strich Landes viel weiter zu sehen seyn. Von wem derselbe nebst dem dabey gestandenen alten Schlosse vor viel hundert Jahren mag erbauet worden seyn, davon habe meines Orts nirgend gewisse Nachricht finden können. In dem Stifts-Brieffe des hiesigen Pastorats von Anno 1494. welcher im andern Theile dieser Historischen

p. 2 ff.